



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

—

Abgeordneter Rüdiger Erben (SPD)

Sachbeschädigungen durch Graffiti-Schmierereien im Gebiet der Stadt Weißenfels (Burgenlandkreis) (II)

Kleine Anfrage - **KA 7/4508**

Vorbemerkung des Fragestellenden:

Es wird Bezug genommen auf die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage Sachbeschädigungen durch Graffiti-Schmierereien im Gebiet der Stadt Weißenfels (Burgenlandkreis) vom 24.02.2020 (Drs. 7/5774).

Im Stadtbild von Weißenfels hat seit der Beantwortung der Kleinen Anfrage die Anzahl illegaler Graffiti mit Bezug zu sog. Traditionsvereinen des ostdeutschen Fußballs, insbesondere mit Bezug zum Drittligisten Hallescher FC und zum Regionalligisten BSG Chemie Leipzig, nochmals stark zugenommen. Im Februar 2020 teilte die Landesregierung mit, dass der Polizei keine Hinweise bzw. Erkenntnisse vorliegen, die eine Aufklärung der Straftaten ermöglichen. Zudem seien polizeilich keine Personen im Bereich Weißenfels bekannt, die den Fanszenen der aufgeführten Fußballvereine zuzuordnen sind.

**Antwort der Landesregierung
erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport**

Wurden zwischenzeitlich Tatverdächtige ermittelt? Gibt es mittlerweile Erklärungsansätze für die massive Konzentration solcher Sachbeschädigungen in Weißenfels?

Die Ermittlungen führten bislang nicht zur Identifikation tatverdächtiger Personen. Erklärungsansätze für die Konzentration der Sachbeschädigungsdelikte in Weißenfels liegen gegenwärtig nicht vor.